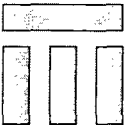


Bernadette Linder

Terror in der Medienberichterstattung



VS VERLAG

Inhalt

1	Einleitung.....	17
1.1	Problemstellung und Forschungsfrage	20
1.2	Zielsetzung	21
1.3	Gliederung und Methodik	23
2	Politikwissenschaftliche Medienforschung.....	27
2.1	Einleitung	27
2.2	Politikwissenschaftliche Medienforschung	28
2.3	Medienwissenschaft als Massenkommunikationsforschung	31
3	Politik und das Zusammenspiel mit den Medien	33
3.1	Einleitung	33
3.2	Die mediale Aufmerksamkeit und deren Auswirkungen für politische Akteure.....	36
3.3	Medienwirkung – Die Wirkung der Medien	40
3.4	Ausgewählte Theorien politischer Medienwirkung – Informationsfluss bei den Massenmedien	42
3.4.1	Das Stimulus-Response-Modell	43
3.4.2	Der Agenda-Setting-Ansatz.....	45
3.4.3	Der Uses and Gratification-Ansatz.....	47
3.4.4	Redaktionelle Selektionsentscheidungen – Das Gatekeeping.....	48
3.5	Die Darstellung von Politik in den Massenmedien	50
3.5.1	Die Darstellung von Politik in den Massenmedien.....	50
3.5.2	Politik und das Mediensystem.....	53
3.6	Die Visualisierung der politischen Kommunikation	54
4	Medien und Terrorismus.....	59
4.1	Krisen- und Kriegskommunikation in den Medien	59

4.2	Veränderungen in der Kriegsberichterstattung.....	60
4.3	Das Zusammenspiel von Terrorismus und Medien – eine uneingeschränkte Symbiose?.....	67
4.4	Versuch einer Terrorismusdefinition.....	68
4.4.1	Charakteristika des Terrorismus.....	79
4.4.2	Der radikal-islamistische Terrorismus.....	80
4.4.3	Entwicklungslinien des jihadistischen Terrorismus.....	82
4.4.4	Die Ideologie des Jihads.....	83
4.4.5	Die Umsetzung der Ideologie.....	85
4.5	Die Wechselwirkung zwischen Medien und Terrorismus.....	100
4.5.1	Historisch entscheidende Ereignisse für das Entwickeln einer Medienstrategie der Terroristen.....	102
4.5.2	Ergebnis des technologischen Fortschrittes für Medien und Terroristen.....	105
4.5.3	Die Nutzung der Medien durch den radikal-islamischen Terrorismus.....	107
4.6	Das Internet als spezielle Kommunikationsplattform.....	109
4.7	Gewalt als Kommunikation – Der Anschlag auf das World Trade Center als spektakuläres Medienereignis.....	115
4.8	Maßnahmen gegen ein weiteres Ausbreiten des Terrorismus.....	118
4.8.1	Staatliche Informationskontrolle.....	118
4.8.2	Wikileaks – als Form der Informationskontrolle.....	122
4.8.3	Public Diplomacy als geeignete Counterterrorismus- Maßnahme?.....	124
4.9	Zusammenfassung.....	130
5	Visueller Journalismus: Von der Bedeutung ausgestrahlter Bilder.....	133
5.1	Die Nachrichtengestaltung: Das Zusammenspiel von Bildern, Tönen und Texten.....	133
5.2	Die Bedeutung der Schlüssel- und Symbolbilder.....	135
5.3	Authentizität und Emotionalität.....	138
5.4	Bilder der Kriege und des Terrorismus.....	140
5.4.1	Journalistische Neuheiten in der Kriegs- und Terrorberichterstattung.....	142
5.4.2	Unterschiedliche Darstellungen bei Täter- und Opferbilder.....	145
5.4.3	Identität erzeugende Bilder.....	145

5.5	Visueller Journalismus anhand der PR-Kampagnen des Ex-Präsidenten George W. Bush.....	150
5.6	Gezielte Einflussnahme auf die Medienberichterstattung	154
5.7	Gezielte Medienstrategien der Journalisten.....	157
5.8	Zusammenfassung.....	159
6	Ein Porträt der drei Untersuchungsmedien	161
6.1	Thematische Einführung	161
6.1.1	Zunahme der massenmedialen Konflikte	161
6.1.2	Der „Clash of Civilizations“ bei den Medien	162
6.2	Die Entstehung des arabischen Nachrichtensenders Al-Jazeera.....	164
6.2.1	Die Entstehung des neuen Senders	166
6.2.2	Al-Jazeera während des Afghanistan-Krieges 2001	167
6.2.3	Steigende Popularität.....	169
6.2.4	Das Profil von Al-Jazeera English.....	170
6.2.5	Organisation und Programmgestaltung	171
6.3	Der amerikanische Nachrichtensender CNN.....	175
6.3.1	Finanzierung	176
6.3.2	Weltweiter Durchbruch	176
6.3.3	CNN als 24-Stunden Nachrichtensender	176
6.4	Die Entstehung der britischen BBC	177
6.5	Ein Vergleich der drei Sender	178
6.6	Zusammenfassung.....	181
7	Empirie.....	183
7.1	Konzeption der empirischen Untersuchung	183
7.1.1	Zielsetzung und Forschungsfrage.....	183
7.1.2	Untersuchungsmethode: Die Inhaltsanalyse	185
7.1.2.1	Definition	186
7.1.2.2	Anwendungsgebiete	188
7.1.2.3	Charakteristika der Analyse	188
7.1.3	Die Datenerhebung.....	188
7.1.4	Mediensample.....	189
7.1.5	Untersuchungszeitraum	190
7.1.6	Pretest und Reliabilitätsprüfung	190
7.1.7	Analyse-Ebene.....	192

7.2	Formale Darstellungsform: quantitative Elemente.....	193
7.2.1	Nachrichtensender	193
7.2.2	Beitragskennziffer	193
7.2.3	Nachrichtenstellenwert	194
7.2.4	Datum und Beitragslänge	194
7.2.5	Darstellungsform	194
7.2.6	Nachrichtengeografie.....	195
7.3	Inhaltliche Berichterstattung	196
7.3.1	Beitragshauptakteur.....	196
7.3.2	Anschlagsarten/Form von Terrorismus	197
7.3.3	Anschlagsorte	197
7.4	Qualitatives Rahmenwerk	197
7.4.1	Täter vs. Opfer.....	198
7.4.2	Ausmaß des Schadens	198
7.4.3	Einzelereignis vs. Gesamt ereignis	198
7.4.4	Personalisierung der Täter/der Opfer.....	199
7.4.5	Reaktion der Bevölkerung	199
7.4.6	Reaktion der Betroffenen.....	199
7.4.7	Verantwortlichkeit.....	200
7.4.8	Motiv	200
7.4.9	Proarabisch vs. Prowestlich/Proisraelisch	200
7.4.10	Faktor Religion	200
7.4.11	Musikalische Umrahmung/Geräusche.....	201
7.4.12	Angst vs. Sicherheit.....	201
7.4.13	Qualität des Beitrags.....	201
7.4.14	Farbspiele bei den Berichten	202
7.4.15	Wertung durch Journalisten.....	202
7.5	Visuelle Merkmale	202
7.5.1	Verwendung von Symbolen	202
7.5.2	Opfer: Verwendung von Bildern	203
7.5.3	Visueller Umgang mit Toten	204
7.5.4	Täter: Verwendung von Bildern	204
7.5.5	Anschlagsort: Verwendung von Bildern.....	204
7.5.6	Anschlagswaffe: Verwendung von Bildern.....	205
7.5.7	Kameraführung.....	205
8	Darstellung und Interpretation der Untersuchungsergebnisse.....	207
8.1	Anzahl der Nachrichtenbeiträge und Sendezeiten der Sender.....	207

8.1.1	Zeitverlauf der Nachrichten.....	210
8.1.2	Einschätzung der Sicherheitslage in den besprochenen Gebieten.....	226
8.1.3	Zusammenfassung.....	228
8.2	Nachrichtenstellenwert bei AJE, CNN und BBC.....	229
8.3	Darstellungsformen der einzelnen Nachrichtensender.....	230
8.4	Proarabisch vs. Proisraelisch.....	238
8.5	Religiöse Gründe für Anschläge.....	239
8.6	Journalistische Interpretativität.....	242
8.7	Beitragsqualität.....	243
8.8	Anschlagsarten.....	244
8.9	Visuelle Veranschaulichung der Anschlagswaffen.....	247
8.10	Nachrichtengeografie.....	248
8.11	Anschlagsorte.....	250
8.12	Visuelle Darstellung des Anschlagsortes: Die Wirklichkeit der Bilder.....	252
8.13	Ausmaß des Schadens.....	255
8.14	Einzelereignis vs. Gesamtereignis.....	257
8.15	Beitragshauptakteur: Gesamtdarstellung.....	258
8.16	Angst versus Sicherheit.....	261
8.17	Musikalische Umrahmung.....	263
8.18	Farbspiele bei den Berichten.....	265
8.19	Bilder der Opfer: Gesamtdarstellung.....	267
8.20	Visueller Umgang mit Toten.....	270
8.21	Bilder der Täter.....	272
8.22	Verantwortlichkeit.....	274
8.23	Täter vs. Opfer-Zentrierung.....	278
8.24	Personalisierung der Täter.....	279
8.25	Personalisierung der Opfer.....	280
8.26	Reaktion der Betroffenen: Gesamtdarstellung.....	282
8.27	Reaktion der Bevölkerung.....	288
8.28	Erläuterung der Motive.....	290
8.29	Verwendung von Symbolen: Gesamtdarstellung.....	291
8.30	Kameraführungen.....	299
9	Exemplarische Darstellung der Berichterstattung anhand dreier Terrorereignisse.....	301
9.1	Beispiel 1: Amerikanischer Luftangriff auf ein afghanisches Dorf.....	302

9.2	Beispiel 2: Anschlag auf Pearl Continental Hotel in Peshawar.....	313
9.3	Beispiel 3: Selbstmordanschlag auf irakischen Markt.....	318
10	Resümee der Arbeit und der Forschungsergebnisse.....	323
11	Anhang.....	337
	Anhang 1: Codebook.....	337
11.1	Allgemeine Codieranweisungen.....	337
11.1.1	Analyse-Gegenstand.....	337
11.1.2	Analyse-Ebene.....	337
11.1.3	Mediensample.....	338
11.1.4	Untersuchungszeitraum.....	338
11.1.5	Auswertung.....	338
11.2	Kategorienschema (quantitative Elemente).....	338
11.2.1	Nachrichtensender.....	338
11.2.2	Beitragskennziffer.....	339
11.2.3	Nachrichtenstellenwert.....	339
11.2.4	Datum.....	339
11.2.5	Beitragslänge.....	339
11.2.6	Darstellungsform.....	339
11.2.7	Nachrichtengeographie.....	340
11.3	Inhaltliche Berichterstattung.....	341
11.3.1	Beitragshauptakteur.....	341
11.3.2	Anschlagsarten/Form von Terrorismus.....	342
11.3.3	Anschlagsorte.....	342
11.4	Qualitatives Rahmenwerk (Transport von Inhalten).....	343
11.4.1	Täter vs. Opfer.....	343
11.4.2	Ausmaß des Schadens.....	344
11.4.3	Einzelereignis vs. Gesamt ereignis.....	344
11.4.4	Personalisierung der Täter.....	344
11.4.5	Personalisierung der Opfer.....	344
11.4.6	Reaktionen der Bevölkerung.....	345
11.4.7	Reaktionen der Betroffenen.....	345
11.4.8	Verantwortlichkeit.....	345
11.4.9	Motiv.....	346
11.4.10	Proarabisch vs. Prowestlich/Proisraelisch.....	346
11.4.11	Faktor Religion.....	346
11.4.12	Musikalische Umrahmung/Geräusche.....	346
11.4.13	Qualität des Beitrags.....	346

11.4.14	Angst vs. Sicherheit (Welche Gefühle werden beim Zuseher geweckt?).....	347
11.4.15	Farbspiele bei Berichten	347
11.4.16	Wertung durch Journalisten.....	348
11.5	Visuelle Merkmale	348
11.5.1	Verwendung von Symbolen	348
11.5.2	Opfer: Verwendung von Bildern	349
11.5.3	Visueller Umgang mit Toten	349
11.5.4	Täter: Verwendung von Bildern	350
11.5.5	Anschlagsort: Verwendung von Bildern.....	350
11.5.6	Anschlagswaffe: Verwendung von Bildern	351
11.5.7	Kameraführung.....	351
	Anhang 2: Interviewleitfaden	352
12	Literaturverzeichnis	355
13	Internetquellen	369